



1. FC Schnaittach 1920 e.V.

VEREINSZEITUNG

Sommer 2026



Fußball

Positiver Auftakt in die neue Saison

Budo & Karate

Über tolle Erfolgsgeschichten und Events

Verein

Unser Sportheim wird auf Vordermann gebracht

A decorative border at the top of the page featuring various fresh ingredients: a wooden cutting board with meat, herbs, and vegetables, several brown and white eggs, a bunch of green leafy vegetables, a halved avocado, and several red tomatoes.

Mühlbauer

91220 Schnaittach

Festungsstraße 19

Tel. 09153/97099751

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag

von 7.00 bis 20.00 Uhr

www.edeka-muehlbauer.de

Wir ♥ Lebensmittel.

A decorative border at the bottom of the page featuring various fresh ingredients: a halved yellow bell pepper, several red strawberries, a halved pomegranate, and a whole orange.



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freundinnen und Freunde des FCS,

hinter uns liegt wieder ein ereignisreicher Sommer mit vielen schönen Momenten, tollen Veranstaltungen und natürlich auch der einen oder anderen Herausforderung. Zeit also, einmal zurückzublicken und Euch mitzunehmen, was sich bei uns im Verein in den vergangenen Monaten getan hat.

Bevor wir auf die einzelnen Themen eingehen, möchten wir vor allem eines sagen: Danke! Danke an unsere Mitglieder, unsere Ehrenamtlichen, Sponsoren und alle, die unseren Verein auf die unterschiedlichste Art und Weise unterstützen. Ein Verein lebt nicht allein von seinem Sportangebot, sondern vor allem von den Menschen, die sich einbringen, mithelfen und Verantwortung übernehmen. Genau das macht unseren FCS aus und sorgt dafür, dass unsere Gemeinschaft so lebendig ist.

Mittlerweile gehören rund 850 Mitglieder zu unserem Verein. Besonders freuen wir uns über den hohen Anteil an Kindern und Jugendlichen – etwa 35 % unserer Mitglieder sind in diesem Bereich aktiv. Sie zeigen nicht nur auf dem Sportplatz, was in ihnen steckt, sondern stehen auch für Teamgeist, Zusammenhalt und die Werte unseres Vereins. Dass das so gut funktioniert, ist nicht zuletzt unseren Trainerinnen und Trainern zu verdanken. Mit viel Engagement, Herzblut und Fachwissen begleiten sie unseren Nachwuchs und geben dabei weit mehr als nur sportliches Wissen weiter. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Im Laufe des Sommers war beim FCS neben dem regulären Sportbetrieb wieder einiges geboten. Mit dem Lindenfest am ersten Mai-Wochenende, dem Dragon Run, den Kinder- und Jugendfußballturnieren des FCS und der JFG Schnaittachtal, der Kooperation mit dem „Hilfe für Frauen und Kinder in Not e.V.“ und dem Inklusionstag standen wieder zahlreiche besondere Termine auf unserem Kalender. Für unsere Gäste und natürlich auch für uns als Verein waren diese Veranstaltungen echte Highlights.

Dass solche Veranstaltungen überhaupt möglich sind, ist alles andere als selbstverständlich. Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle ganz besonders bei allen Organisationsteams sowie bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern bedanken, die mit angepackt und zum Gelingen beigetragen haben. Denn genau solche gemeinsamen Aktionen sind es, die unseren Verein ausmachen. Sie bringen Menschen zusammen, schaffen Begegnungen und machen den FCS zu einem festen und wichtigen Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in unserer Region.

Eine größere Veränderung gab es auch rund um unser Vereinsheim: Das Pachtverhältnis zwischen dem Verein und der Pächterin Chiara Papez wurde aus verschiedenen Gründen zum 30.06.2026 beendet. Seitdem ist es uns vor allem durch den Einsatz unseres „Hüttenteams“ gelungen, den Betrieb insbesondere an den Spieltagen weiterhin aufrechtzuerhalten. Und auch dafür können wir gar nicht oft genug Danke sagen. Euer Einsatz, Eure Zeit und Eure Bereitschaft, immer wieder mit anzupacken, sind für unseren Verein unglaublich wertvoll.

Gleichzeitig wollten wir die Zeit ohne Pachtverhältnis nutzen, um einige bereits vorhandene Mängel im Vereinsheim zu beseitigen. Wie das bei solchen Vorhaben manchmal so ist, blieb es allerdings nicht bei den ursprünglich bekannten Baustellen. Nach und nach kamen weitere Probleme hinzu – unter anderem ein Rohrbruch. Unser Sportheim hat sich dadurch inzwischen zu einer ziemlich großen Baustelle entwickelt.

Auch hier zeigt sich wieder, wie wichtig das Ehrenamt für unseren Verein ist. Viele fleißige Hände haben bereits mitgeholfen und dafür gesorgt, dass wir Stück für Stück vorankommen. Ein riesiges Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für Euren Einsatz! Freut euch auf ein renoviertes Sportheim!

Zum Schluss möchten wir Euch vor allem eines mitgeben: Bleibt dabei und bringt Euch weiterhin ein! Ganz egal, ob auf dem Sportplatz, bei einer Veranstaltung, im Hintergrund bei der Organisation oder einfach als Teil unserer Vereinsgemeinschaft – jede helfende Hand, jede Idee und jedes bisschen Begeisterung zählt. Denn genau das ist es, was unseren Verein stark macht: die Menschen, die ihn mit Leben füllen.

Mit sportlichen Grüßen
Eure Vorstandschaft



SPORT WEBER SCHNAITTACH

BIKE - SKI - OUTDOOR - RUNNING- TEAMSPORT - FUSSBALL

ALLES FÜR KINDER:

- **SPORTHOSEN**
- **SCHWIMMBRILLEN**
- **HALLENSCHUHE**
- **FUSSBALLSCHUHE**
- **SCHIENBEINSCHONER**
- **TORWARTHANDSCHUHE**



WWW.SPORTWEBER-SCHNAITTACH.DE - 09153/220



Spalter Bier



Spalter Bier



**IN SPALT, IN SPALT,
DOU WERN DIE LEIT GOR ALT,
SIE KENNA NIX DAFIER,
DÖS MACHT ÖS GOUTE BIER.**

...aus Leidenschaft für das Gute!



www.spalter-bier.de



Fußball 1. Herrenmannschaft

Mit Demut und Zuversicht in die nächsten Spiele

Nach gut einem Drittel der Saison steht die erste Mannschaft des FCS mit 17 Punkten auf dem Konto da. Damit ist der Saisonstart besser verlaufen als im vergangenen Jahr, als nach zwölf Spielen erst zehn Punkte zu Buche standen. Trotzdem wäre nach Ansicht des Trainerteams sogar noch etwas mehr möglich gewesen.

Licht und Schatten zum Saisonstart

„Wenn man die bisherige Saison Revue passieren lässt, müssen wir eigentlich beim Auftaktspiel in Lauterhofen mindestens einen Punkt mitnehmen“, blickt der Trainer Michael Eckert zurück. Gegen Schwaig habe man dagegen verdient verloren – allerdings auch aufgrund eigener Fehler. Anschließend zeigte die Mannschaft Moral: Sowohl in Ottensoos als auch zuhause gegen Oesdorf lag man zweimal zurück, konnte beide Partien aber noch drehen und jeweils verdient gewinnen.

Besonders ärgerlich bleibt für den Trainer die Niederlage in Hüttenbach. „Bei dem Spielverlauf gewinnt man wahrscheinlich in neun von zehn Spielen oder verliert zumindest nicht“, lautet seine Einschätzung. Auch gegen Vach zeigte die Mannschaft anschließend eine gute Leistung, erspielte sich zahlreiche Chancen, musste sich am Ende aber mit 1:3 geschlagen geben.



Eine Ausnahme bildete das Spiel in Zirndorf: „Dort war ich das einzige Mal überhaupt nicht zufrieden. Zwar stand es zur Halbzeit noch 1:1, letztlich haben wir aber hochverdient verloren.“

Mit zuletzt drei Siegen und zwei Unentschieden aus fünf Spielen zeigt die Formkurve deutlich nach oben und man konnte die erste kleine Serie ohne Niederlage starten. Unterm Strich stehen damit nach zwölf Spielen 17 Punkte. „Natürlich nervt die Niederlage in Hüttenbach“, so der Trainer. Mit den drei zusätzlichen Punkten würde Schnaittach aktuell sogar unter den Top 5 stehen. Trotzdem fällt das Zwischenfazit positiv aus – insbesondere weil die Mannschaft bereits gegen die Top-Teams der Liga gespielt hat.

Entsprechend zufrieden ist Coach Michael Eckert mit dem ersten Drittel der aktuellen Spielzeit, weiß aber auch, dass in der aktuell engen Tabelle jedes Spiel wichtig ist und der reine Tabellenplatz wenig Aussagekraft über die Kräfteverhältnisse in dieser sehr ausgeglichenen Liga hat. Da kann ein Sieg oder eine Niederlage einen Sprung von vier bis fünf Plätzen nach oben oder unten bedeuten.





Gute Stimmung und hohe Trainingsbeteiligung

Auch abseits des Platzes stimmt die Stimmung in der Mannschaft. „Die Stimmung bei uns ist eigentlich immer gut – auch bei Niederlagen“, berichtet der Trainer. Was zunächst etwas kurios klingt, sieht er letztlich sogar als positiven Faktor. Nach den Niederlagen in Hüttenbach und Zirndorf wurden die Zügel im Training etwas angezogen. Gemeinsam mit Co-Trainer Simon Müller wurde intensiv gearbeitet – mit Erfolg. Die Trainingsbeteiligung liegt bei durchschnittlich 18 Spielern allein aus der ersten Mannschaft und bietet damit sehr gute Voraussetzungen für eine konzentrierte Trainingsarbeit.

Eine weitere positive Entwicklung ist die zunehmende Einbindung der U19. Durch eine neue Regelung der JFG können mittlerweile immer wieder einzelne Nachwuchsspieler bei der ersten Mannschaft mittrainieren. So bekommen die Jugendlichen frühzeitig einen Einblick in den Herrenfußball und können sich an das höhere Tempo und die körperliche Intensität gewöhnen.





Vincent Scharf übernimmt zwischen den Pfosten

Eine besondere Situation ergab sich in dieser Saison auf der Torhüterposition. Der Wechsel zu Vincent Scharf war letztlich unausweichlich, nachdem sich Nico Bräuer in der Vorbereitung einen Lungenriss zugezogen hatte. Dominik Hertlein kämpfte zudem mit starken Rückenproblemen.

Vincent Scharf sprang daraufhin ein – und bringt dabei durchaus Erfahrung zwischen den Pfosten mit. In seiner Jugend stand er unter anderem bei der SpVgg Greuther Fürth im Tor.

Bislang macht er seine Sache sowohl im Training als auch in den Spielen sehr gut. „Er hat natürlich auch eine enorme körperliche Präsenz“, betont Eckes. Gleichzeitig weiß jeder im Team, dass Fehler zum Fußball dazugehören. Sollte auch Vincent Scharf irgendwann ein Fehler unterlaufen, gehe es darum, diesen als Mannschaft aufzufangen und die Partie trotzdem für sich zu entscheiden.

Klassenerhalt bleibt das große Ziel

Am Saisonziel hat sich nichts geändert: Der Klassenerhalt soll geschafft werden – diesmal allerdings möglichst deutlich früher als in der vergangenen Saison. Damals war der Ligaverbleib erst drei Spieltage vor Saisonende, pünktlich zum Lindenfest, endgültig gesichert.

Das persönliche Ziel des Trainers ist ebenfalls klar formuliert: „Ich möchte mehr Spiele gewinnen als verlieren. Dann hast du automatisch nichts mit dem Abstiegskampf zu tun.“

Aktuell steht die Bilanz bei fünf Siegen, fünf Niederlagen und zwei Remis. Gleichzeitig weiß die Mannschaft, woher sie kommt. Nach dem Aufstieg und der vergangenen Saison soll die Entwicklung mit der nötigen Bodenständigkeit weitergehen. „Das zweite Jahr ist bekanntlich das schwierigere“, erinnert der Coach. Deshalb gelte es, die Saison mit einer gewissen Demut anzugehen – für den Verein, die Zuschauer und auch für die Mannschaft selbst.



Starke Unterstützung von den Rängen

Ein besonderer Dank geht zum Abschluss an unsere Zuschauer. Gerade die Unterstützung bei den Spielen der ersten Mannschaft ist für das Team ein wichtiger Rückhalt. Die bisherigen Zuschauerzahlen sprechen dabei eine deutliche Sprache. Und dabei standen einige besondere Heimspiele sogar noch gar nicht auf dem Programm: Ein Auftaktspiel zuhause gab es nicht, außerdem stehen die Derbys beziehungsweise Nachbarschaftsduelle gegen Hüttenbach, Ottensoos, Lauf und Weißenhohe im weiteren Saisonverlauf noch auf dem heimischen Sportplatz an.

„Wenn man das alles bedenkt, finde ich wirklich stark, was bisher am Sportplatz zuhause und auswärts abgeht“, freut sich Eckes und richtet seinen Dank an die Anhänger: **Vielen Dank für eure Unterstützung!**

Die Mannschaft will ihren Teil dazu beitragen, dass auch in den kommenden Wochen möglichst viele Punkte und hoffentlich noch einige gemeinsame Erfolgserlebnisse dazukommen.



MIT GANZEM HERZEN FACHHÄNDLER

EINRICHTUNGSHAUS
Bezold
KÜCHEN & MÖBEL

Grenzweg 1, 91233 Neunkirchen a. S.,
Tel.: 09123-183 183

www.moebel-bezold.de



des passt!



MEIER LANDTECHNIK

TECHNIK FÜR LANDWIRTSCHAFT UND GARTEN

Schnaittacher Str. 31 • 90542 Eckental-Eschenau

Telefon (0 91 26) 28 66 95 • Telefax (0 91 26) 28 66 97

gmeier-landtechnik@t-online.de • www.meier-landtechnik.de



- Kommunalgeräte - Landtechnik
- Anerkannte Kontrollstelle für Pflanzenschutzgeräte
- Motor u. Gartengeräte
- Forsttechnik
- Reinigungstechnik

CASE STEYR KRONE AMAZONE RABE STIHL VIKING GUTBROD-MTD AS
TYM HUMUS AGRITEC POSCH OEHLER SCHEPPACH JENSEN GRILLO



Fußball 2. Herrenmannschaft

Gemeinsam wachsen und Schritt für Schritt besser werden

Die zweite Mannschaft des 1. FC Schnaittach ist mit viel Engagement und einem großen Kader in die Saison 2026/27 gestartet. Rund 30 Spieler gehören aktuell zum Aufgebot – eine hervorragende Grundlage für die Zukunft der Mannschaft. Vor dem Start in die neue Spielzeit hat sich bei der Zweiten allerdings einiges verändert. Nach einem großen Umbruch vor der Saison musste und muss sich die Mannschaft zunächst neu finden. Einige Spieler haben ihre aktive Fußballzeit beendet, andere haben den Verein verlassen oder sich für einen Wechsel entschieden. Dadurch hat sich die Zusammensetzung der Mannschaft deutlich verändert. Neue Spieler mussten integriert werden und auch die Rollen innerhalb des Teams haben sich teilweise neu verteilt.

Solche Veränderungen brauchen natürlich Zeit. Umso erfreulicher ist die Entwicklung, die die Mannschaft seit Saisonbeginn genommen hat. Von Spiel zu Spiel waren Fortschritte zu erkennen. Die Abläufe wurden besser, die Mannschaft ist immer mehr zusammengewachsen und auch spielerisch konnte man eine positive Entwicklung feststellen. Viele Dinge, die zu Beginn noch nicht selbstverständlich waren, funktionieren mittlerweile deutlich besser. Ein Blick auf die aktuelle Tabelle fällt momentan sicherlich noch nicht so positiv aus, wie wir uns das wünschen würden.



Das Tabellenbild sollte allerdings nicht darüber hinwegtäuschen, welche Entwicklung die Mannschaft in den vergangenen Wochen genommen hat. Die Leistungen und der Zusammenhalt haben sich von Spiel zu Spiel verbessert. Genau diese Entwicklung gilt es nun mitzunehmen und weiter daran zu arbeiten, dass sich die Fortschritte auch langfristig in den Ergebnissen widerspiegeln.

Eine zusätzliche Herausforderung stellte in den vergangenen Wochen die Urlaubszeit dar. Gerade bei einem großen Kader ist es während der Sommermonate nicht immer einfach, alle Spieler regelmäßig im Training und bei den Spielen zusammenzubringen. Unterschiedliche Urlaubszeiten und Abwesenheiten haben die Planungen teilweise erschwert. Gleichzeitig bietet diese Situation aber auch die Chance, dass immer wieder andere Spieler Verantwortung übernehmen und sich in die Mannschaft einbringen können.

Auch im Trainingsbetrieb zeigt sich eine positive Entwicklung. Im Schnitt nehmen aktuell zwischen 10 und 15 Spieler an den Trainingseinheiten teil. Dabei herrscht eine gute Stimmung und die Einheiten werden mit viel Einsatz und Motivation absolviert. Jede Trainingseinheit bietet die Möglichkeit, sich besser kennenzulernen, gemeinsame Abläufe zu entwickeln und als Mannschaft weiter zusammenzuwachsen.

Besonders wichtig ist dabei die gute Kooperation mit der ersten Mannschaft. Der regelmäßige Austausch und die Zusammenarbeit zwischen beiden Herrenmannschaften sind für den gesamten Verein eine wertvolle Unterstützung. Spieler können sich gegenseitig aushelfen und insbesondere jüngere Spieler bekommen die Möglichkeit, erste Erfahrungen im Herrenbereich zu sammeln.

Ein großes Augenmerk liegt außerdem auf der Integration der eigenen Jugendspieler. In nächster Zeit kommen einige Spieler aus der A-Jugend in den Herrenbereich. Unser Ziel ist es, diese Spieler möglichst frühzeitig an die zweite Mannschaft heranzuführen und regelmäßig im Herrenfußball einzusetzen.



Dadurch sollen sie Schritt für Schritt an die körperlichen und spielerischen Anforderungen im Erwachsenenbereich gewöhnt werden. Gleichzeitig möchten wir ihnen zeigen, dass sie beim 1. FC Schnaittach eine sportliche Perspektive haben. Unser langfristiges Ziel ist es, die jungen Spieler bereits jetzt einzubinden und sie zur kommenden Saison fest an die Zweite zu binden. Damit soll gleichzeitig die Grundlage für die Zukunft geschaffen werden. Ein großer Teil unserer Arbeit besteht nicht nur darin, die aktuelle Saison erfolgreich zu gestalten, sondern auch darum, eine Mannschaft aufzubauen, die langfristig zusammenbleibt und sich kontinuierlich weiterentwickelt.

Besonders erfreulich ist die Stimmung innerhalb der Mannschaft. Trotz des großen Umbruchs herrscht eine gute Atmosphäre im Team. Die Spieler verstehen sich untereinander gut und die Bereitschaft, gemeinsam zu arbeiten und sich gegenseitig zu unterstützen, ist groß. Gerade diese Geschlossenheit wird im weiteren Saisonverlauf eine wichtige Stärke sein.

Der große Kader von rund 30 Spielern bietet dafür viele Möglichkeiten. Junge Spieler können Erfahrungen sammeln, neue Spieler integriert werden und erfahreneren Akteure Verantwortung übernehmen. Gleichzeitig entsteht durch die Konkurrenz um die Plätze zusätzlicher Ansporn im Training.



RISTORANTE MARIA

Alle Speisen auch zum Mitnehmen

Fam. Monticchio
Bahnhofstraße 26
91220 Schnaittach

Telefon: 0 91 53 - 78 62



Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag - Sonntag 11.30 - 14.00 und 17.00 - 22.00 Uhr

Montags haben wir Ruhetag - außer an Feiertagen

Falls Montag ein Feiertag ist, haben wir Dienstag Ruhetag

www.rothenberger-hof.de

FERNSEH Conny

Tel.: 09153-4162

www.fernseh-conny.de



Die Saison ist noch lang – und genau darin liegt unsere Chance. Die Mannschaft hat bereits gezeigt, dass sie sich von Spiel zu Spiel entwickeln kann. Jetzt gilt es, diesen Weg konsequent weiterzugehen, weiter fleißig zu trainieren und die positive Entwicklung fortzusetzen.

Die aktuelle Tabellensituation ist dabei lediglich eine Momentaufnahme. Entscheidend ist, dass die Mannschaft zusammenhält, weiter an sich glaubt und die Fortschritte der vergangenen Wochen mitnimmt. Mit einem großen Kader, einer guten Stimmung, der Unterstützung der ersten Mannschaft und den nachrückenden Jugendspielern sind die Voraussetzungen für eine positive Zukunft der zweiten Mannschaft gegeben.

Wir wollen weiter zusammenwachsen, unsere jungen Spieler integrieren und uns von Woche zu Woche verbessern. Wenn wir diesen Weg gemeinsam weitergehen, werden sich die positiven Entwicklungen auch irgendwann in den Ergebnissen und der Tabelle widerspiegeln.



Zeitschriften • Geschenkartikel • Tabak • Lotto



Schreibwaren Guck^{e.K.}

Inh.: Kerstin Schwing

Bahnhofstraße 22 • 91220 Schnaittach

Tel. 09153 / 5751



Silvia's Blumenstube

Inh. Silvia Fickel

**Trauerbinderei * Trockenarrangements * Keramik
Schnittblumen * Topfpflanzen * Brautschmuck**

Nürnberger Straße 10 • 91220 Schnaittach • Telefon (0 91 53) 2 56



Fußball Damenmannschaft

Neue Saison - gleiche Liga - gleiches Ziel!

Nach einer schwierigen Rückrunde in der letzten Bezirksliga-Saison, in der wir sportlich als auch personell einige Rückschläge hinnehmen mussten, dürfen wir uns nach dem geschafften Klassenerhalt weiterhin auf Bezirksebene beweisen. Die lange Pause nach der abgelaufenen Saison hat den Mädels sichtlich gut getan und wir sind wieder voller Tatendrang und Lust auf Fußball in die neue Spielzeit gestartet.

(K)aderlass, Hiobsbotschaften und trotzdem gute Stimmung

Es gibt durchaus bessere Szenarien, die man sich für einen Vorbereitungsauftritt hätte ausmalen können als unsere Kadersituation. Wenn man bedenkt, dass uns für die neue Saison mit Johanna Linnert, Hanna Vogel und Cansu Sentürk drei Offensivspielerinnen gar nicht mehr zur Verfügung stehen, zudem Lena Heuberger die Hinrunde ausfällt und Nadine Vogl wegen Umzug nur mit Zweitspielrecht hin und wieder aushelfen kann, fehlen uns die Spielerinnen, die praktisch für 80% unserer Tore in den letzten beiden Saisons gesorgt haben. Dazu kommen mit Karoline Böhm und Yvonne Seliga noch zwei Defensivakteure, die schulisch bzw. arbeitsbedingt nur



einen Bruchteil der Saison zur Mannschaft stoßen können. Neben den ganzen Abgängen dürfen wir aber auch eine Rückkehrerin als Neuzugang in unseren Reihen begrüßen: mit Annabella Beyler konnten wir eine Spielerin für uns gewinnen, die uns mit ihrer Laufstärke und Erfahrung weiterhelfen wird und den FC Schnaittach aus ihrer Vergangenheit noch bestens kennt.

Trotz der dünnen Personaldecke verlief die Vorbereitung ganz gut und wir konnten alle Trainingseinheiten - inklusive einem intensiven Trainingswochenende - immer mit 8-12 Spielerinnen im Schnitt ordentlich bestreiten und einige neue taktische Ansätze einüben. Ein weiterer Zugewinn für das Team ist dabei unsere neue Co-Trainierin Olivia Kornek, die selbst lange Zeit den Damenfußball in Schnaittach auf dem Platz prägte und nun von der Seitenlinie aus ihre Ideen ins Training und Spiel mit einbringt.

Die Mannschaft ist während der Zeit spürbar enger zusammengerückt und hat ihre Leidenschaft fürs Fußballspielen und -kämpfen wiedergefunden. Dieser Teamspirit und die fußballerisch verbesserten Ansätze haben sich auch in den Vorbereitungsspielen widerspiegelt. So gelangen zwei verdiente Erfolge gegen die höherklassigen Mannschaften aus Heuchling (1:0) und Katzwang (2:1), die wir mit einem Last-Minute-Treffer sogar aus dem Pokal werfen konnten.





Aller guten Dinge sind 3!

Auf unsere ersten Punkte in der angelaufenen Bezirksliga-Saison mussten wir allerdings etwas warten. Zwar hielten wir an den ersten beiden Spieltagen gegen Ebermannstadt und Losaurach gut mit und waren in Losaurach sogar das spielbestimmende Team, dennoch belohnte sich die Mannschaft für ihren hohen Aufwand nicht und musste sich in beiden Spielen mit jeweils 0:2 geschlagen geben. Aber man sah bereits, dass wir spielerisch auf einem deutlich höheren Level agierten als noch in der vergangenen Saison. Und so war es dann im dritten Spiel endlich so weit, dass sich die Mädels die ersten drei Punkte sichern konnten! Im kleinen Derby vs. Hiltpoltstein besiegten wir den Aufsteiger, der die ersten beiden Spiele gewinnen konnte, verdient mit 2:1 - erneut durch einen Last-Minute-Treffer.

Mit diesem Schwung gehen wir in die nächsten Spiele der Saison und werden alles daran setzen, die Klasse erneut zu halten. Und was die ersten Spiele gezeigt haben: die Mannschaft hat Feuer, Zusammenhalt sowie die Ausdauer und spielerische Klasse, um dieses Ziel wieder zu erreichen.



Bäder, die Spaß machen –

Wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot für **Ihr Traumbad** (inkl. Fliesen-, Maler-, Schreiner- und Elektro-Arbeiten mit Festpreisgarantie).

**Egal, ob (für)
groß oder klein!**



brunner

Notdienst: 0171 3426560

Hersbrucker Str. 2-4

91220 Schnaittach

Tel. 09153 666 | Fax: 09153 670

Brennwerttechnik
Komplettbäder

Solartechnik
Dampfsauna

Regennutzung
Whirlpool

Kaminsanierung
Bauaustrocknung



Fußball OldStars

Mit Teamgeist, Leidenschaft und Pokalfieber

Bei unseren Fußball-Alt-Herren, den OldStars, war auch in diesem Sommer wieder einiges geboten. Aktuell gehören 25 aktive Spieler zum Team, trainiert und betreut von Stefan Wilschinski. Als Spielleiter kümmern sich Patrick Britting und Stefan Wilschinski um die Organisation rund um die Mannschaft.

Pokalrunde als großes Highlight

Das sportliche Highlight des Jahres war zweifellos die Pokalrunde. Mit viel Einsatz, Teamgeist und spannenden Spielen kämpften wir uns bis ins Halbfinale vor – ein toller Erfolg!

Bereits in der ersten Runde setzten wir uns mit 2:1 gegen den SV Laufamholz durch. Ein Eigentor sowie ein Treffer von Timo Dotzler sorgten für den gelungenen Auftakt. In der zweiten Runde folgte erneut ein 2:1-Erfolg, diesmal gegen Neunhof/Herpersdorf. Mann des Spiels war Timo Dotzler, der gleich beide Treffer erzielte.

Besonders spannend wurde es im Achtelfinale gegen Stöckach/Ermreuth.



Nach einem 1:1 nach regulärer Spielzeit musste das Elfmeterschießen entscheiden. Unsere Mannschaft behielt die Nerven und setzte sich schließlich mit 9:8 im Elfer-Krimi durch. Den Treffer zum 1:0 erzielte Patrick Britting, im Elfmeterschießen trafen Daniel Baumgärtner, Andreas Friedrich, Timo Dotzler, Bernhard Klink und Christoph Meyer.

Im Viertelfinale wartete mit Eckenhaid der nächste starke Gegner. Auch hier behielten wir mit einem 3:2-Sieg die Oberhand. Die Tore erzielten Timo Dotzler, Michael Watzlav und Christoph Meyer. Damit war der Einzug ins Halbfinale perfekt. Dort trafen wir auf Diepersdorf und mit Fabian Wedel auf einen alten bekannten mit FCS-Spieler- und Trainer-Vergangenheit. Am Ende musste sich das Team mit 0:5 geschlagen geben. Trotzdem bleibt der Pokallauf als großer Erfolg und sicherlich als eines der Highlights des Jahres in Erinnerung.

Neben dem Platz: Geselligkeit wird großgeschrieben

Bei den OldStars geht es aber natürlich nicht nur um Fußball. Der Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft ist hervorragend und auch abseits des Platzes wird gerne gemeinsam gefeiert.

Am 19. September fand in Osternohe die diesjährige Grillfeier statt. Rund 70 bis 80 Personen – inklusive Kindern – verbrachten gemeinsam einen geselligen Tag. Ein schönes Zeichen dafür, dass bei uns nicht nur die Spieler, sondern auch die Familien und das gemeinsame Vereinsleben eine wichtige Rolle spielen. Und auch der nächste Termin steht bereits im Kalender: Der traditionelle Hüttenzauber soll in diesem Jahr am 28. November wieder stattfinden.

Saisonabschluss und Blick nach vorne

Zum Abschluss der aktuellen Spielrunde steht am 10. Oktober 2026 um 16:00 Uhr noch das Heimspiel gegen Betzenstein auf dem Programm. Hier wollen wir die Saison natürlich mit einem gelungenen Auftritt vor heimischem Publikum ausklingen lassen.



Für die Zukunft haben wir uns ebenfalls einiges vorgenommen. Ein Ziel ist es, den einen oder anderen ehemaligen Spieler wieder nach Schnaittach zu holen und damit die Mannschaft weiter zu verstärken.

Und auch im Pokal soll im kommenden Jahr wieder angegriffen werden. Nach dem diesjährigen Halbfinaleinzug ist der Ehrgeiz geweckt: Vielleicht geht es beim nächsten Mal noch ein Stück weiter – und am Ende sogar bis zum Pokalsieg.

Bei aller sportlichen Ambition bleibt aber eines besonders wichtig: Der Zusammenhalt und die Stimmung in der Mannschaft sind einfach super. Und deshalb gilt weiterhin: Wer früher schon einmal für den Verein am Ball war oder einfach Lust auf Fußball in geselliger Runde hat, ist jederzeit herzlich willkommen.

Die OldStars freuen sich über jeden, der sich uns anschließen möchte!



Osman

Satilmis

BEDACHUNGEN

MEISTERBETRIEB

- ❖ Dachreparaturen
- ❖ Umdeckungen
- ❖ Eigener Gerüstbau
- ❖ Dachfenstermontage
- ❖ Flachdachsanierungen
- ❖ Neueindeckungen
- ❖ Spenglerarbeiten

ALLES AUS EINER HAND – EIN ANSPRECHPARTNER

- ❖ Putz- und Stuckarbeiten
- ❖ Fassadenanstriche
- ❖ Wärmedämmung
- ❖ Malerarbeiten
- ❖ Fassadenrenovierung
- ❖ Eigener Gerüstbau



Büro: Festungsstraße 1, 91220 Schnaittach
Tel.: 09153/97 03 63, **Fax:** 09153/97 03 65
E-Mail: satilmis.osman@yahoo.de



Fußball Kinder und Schüler

Jugendfußball PUR beim Osman Satilmis Cup 2026

Das alljährliche Turnier der Fussball-Jugendabteilung des 1. FC Schnaittach stand wieder auf dem Programm. Das Wetter war dieses Mal auf unserer Seite. Trotz Starkregens am Vortag schien pünktlich morgens um 09:00 Uhr die Sonne. Das Organisationsteam hat wie jedes Jahr alles top organisiert und hoffte auf viele Zuschauer. Gespielt wurde wieder auf dem A-Platz, der in einem super Zustand war, so dass alles angerichtet war für spannende und faire Spiele. Neu dabei war eine Tombola, die sehr gut frequentiert war und es waren auch ziemlich schnell alle Lose und Preise weg.

Das Turnier starten durften wieder die Bambinis. Es wurde im Funino-Format gespielt und es waren 16 Mannschaften mit je 5 Spielern am Start. Am Ende gab es viele strahlende Gesichter bei der Siegerehrung, denn schließlich gab es für jedes Kind eine schöne Medaille und wir sahen schon das eine oder andere Talent für die WM 2038.



Für die F-Jugend konnten wir leider mangels Mannschaften kein Turnier ausrichten. Hier haben sich die Trainer entschieden ein Eltern-Kinder Turnier zu veranstalten. Im Turnierformat ging es auch hier um Punkte und Tore. Am Ende auch hier lauter zufriedene Gesichter und es gab auch wieder schöne Medaillen für die Kids und für die Eltern ein Kaltgetränk.



Weiter ging es um den 3. Osman Satilmis Cup. Das Schnaittacher Unternehmen hatte für alle Turniere die Pokale und Medaillen gespendet. DANKE nochmals an die Familie Satilmis für die jahrzehntelange Unterstützung des Jugendfußballs auf der Sandplatte.



Am Nachmittag startete das E3-Turnier. Hier waren wir mit 2 Mannschaften am Start und davon einige Kinder, die noch in der F-Jugend spielen. Beide Teams der SG Schnaittachtal gaben ihr Bestes, aber an diesem Tag waren die Gegner besser. Am Ende reichte es zu Platz 3 und 6 und die Trainer waren stolz auf ihre Mannschaften. Das Turnier gewonnen hat die Spvgg Mögeldorf.



Das letzte Turnier des Tages bestritten die E1-Junioren mit einem starken Teilnehmerfeld. Wir waren mit 2 Mannschaften am Start. Zum einen mit der SG Schnaittachtal (Jahrgänge 2015 & 2016) und mit der JFG Schnaittachtal (JG 2015 und einigen 2014). Die JFG gewann das Finalspiel um Platz 7 gegen den TSV Altenfurt nach 7m-Schießen.





Unsere E1 gewann im kleinen Finale nach turbulenten zwölf Minuten gegen den 1. FC Röthenbach. Den Osman Satilmis Cup hat sich souverän die SC Eltersdorf gekrallt und feierte diesen ausgiebig bei der Pokalübergabe.



Bei der Siegerehrung wurde allen Helfern, Mannschaften, Schiedsrichtern, Trainern, Betreuern und Sponsoren gedankt. In Summe waren über 180 Kinder am Ball und ohne die ehrenamtliche Arbeit vieler Eltern/Großeltern wäre so ein Turnier nicht durchführbar. Zuschauertechnisch war es auch wieder besser, denn ohne Zuschauer wird es schwierig finanziell nicht unter die Räder zu kommen. Die glücklichen Kinderaugen zeigen jedoch immer wieder dass die ganzen Aufwendungen nicht umsonst waren und vom Erlös werden neue Bälle gekauft.

Am Ende des Tages waren sich sowohl Verantwortliche als auch die teilnehmenden Mannschaften einig, dass es sich erneut um ein äußerst gelungenes Turnier handelte. Sowohl auf dem Platz und auch neben dem Platz war einiges geboten. Dies wurde auch nach dem Turnier von vielen Mannschaften kommuniziert. Das freut die Turnierorganisatoren natürlich besonders und dient als Ansporn für die kommenden Jahre. Ein besonderer Dank geht noch an Isi Heid, die nach 13 Jahren entschieden hat aus der Turnierorganisation auszutreten. DANKE ISI für ALLES !



Mitgliedschaft

www.rb-lauf.de

Wir sind eine Genossenschaftsbank. Bei uns können Sie Mitglied werden und so von vielen Vorteilen profitieren. Unsere Mitglieder werden regelmäßig an unserem wirtschaftlichen Erfolg beteiligt. Wir sind regional verwurzelt und dort zu Hause, wo auch Sie zu Hause sind. Dabei fördern wir soziales Engagement vor Ort und stärken unsere Region.

Was muss ich tun, um Mitglied zu werden?





Fußball Kinder und Schüler

E1-Double-Sieger: Schnaittach hat fertig (gezaubert)!

Kollektiver Ausnahmezustand bei der SG Schnaittach:

Unsere E1 hat in der Saison 25/26 einfach keine Gefangenen gemacht! Erst die Herbstmeisterschaft eingesackt, als wäre es nix, und in der Frühjahrsrunde direkt nochmal den Meistertitel nachgelegt. Das ist kein Zufall mehr, das ist Fußballdominanz in Reinform! Die Gegner suchen wahrscheinlich immer noch den Ball...

Da Pokale auf Dauer schwer werden und Trikots irgendwann müffeln, wechseln wir für die Belohnung die Sportart. Bei der alljährlichen Meisterfeier des BFV geht es diesmal dahin, wo selbst die kleinste Figur schon Meister-Gene hat: ab in den Playmobil FunPark.

Aber auch ein Meistershirt durfte nicht fehlen. Wie bei den ganz Großen wurden alle für die Meisterfeier entsprechend eingekleidet.





"Die jungen Wilden" auf erfolgreicher Tour

Die E1-Junioren der SG Schnaittach (9x Schnaittach, 1x Hedersdorf und 1x Osternohe) waren eingeladen zu einem hochkarätig besetzten Turnier in Bayreuth.

Nach dem schwachen Start gegen die Schnüdel vom 1. FC Schweinfurt (0:4), bei dem wir gedanklich wohl noch beim Frühstück waren, kamen unsere Jungs langsam, aber sicher ins Rollen! Gegen die SpVgg Bayreuth gab's zwar ein 0:2 – der Gegner hatte allerdings auch zweimal Jahrgang 2014 (Mädchen) am Start... eigentlich nicht erlaubt, aber jammern hilft nicht. Wir sammeln ja Erfahrungen und keine Geburtsurkunden.

Dann kam der Tabellenführer aus Wendelstein – und unsere Jungs nun hellwach. Starker Auftritt und verdient einen Punkt geholt! Gegen den Gastgeber dann Drama pur: 2:1 LAST-MINUTE-SIEG mit sehenswerten Treffern. (Henry Mbappe 😊) Kurz Luft holen, durchschnaufen, Puls wieder unter 180 bringen bei über 30 Grad und weiter ging's gegen Bayern Hof. Am Ende knapp mit 1:2 unterlegen. Somit Platz 5 in der stärkeren Gruppe!

In der Finalrunde zeigte uns SGV Nürnberg/Fürth beim 0:2 kurz, dass Fußball manchmal auch richtig gemein sein kann und wir komplett chancenlos. Danach ein 0:0 gegen Hummelgau – Beton angerührt, Tür abgeschlossen. Zum Abschluss wartete die große SpVgg Weiden. Noch einmal kämpfen, grätschen, rennen und die letzten Körner aus den Socken schütteln. Die Überraschung gelang und es wurde ein 2:1 Sieg gefeiert.

Raumaustattung Martin Willert

91220 Schnaittach · Grabenstraße 9

Tel.: 09153 - 279

- Bodenbeläge
- Tapeten
- Polstermöbel
- Neuanfertigung
- Reparaturen



Am Ende ein starker 9. Platz mit der gemischten Mannschaft da ja die Hälfte noch jüngerer Jahrgang ist und einmal 2018. Das war wirklich stark von unseren jungen Wilden und sichtlich stolze Eltern klatschten Applaus am Spielfeldrand. Während bei den Gegnern viele 2015er und teilweise 2016er auf dem Platz standen, haben unsere Jungs ordentlich dagegehalten!

Verkräften mussten wir auch den verletzungsbedingten Ausfall unseres Torhüters, der bis dahin sehr gut gehalten hatte. Mit unserer Allzweckwaffe "Grätsche" konnten wir jedoch die Torhüterposition weiter stark besetzen!

Bei diesem top besetzten Turnier wieder wichtige Erfahrungen gesammelt, viel gelernt und gezeigt, was in der Truppe steckt! Sieger wurde übrigens Don Bosco Bamberg gefolgt von Wendelstein und der Spvgg. Bayreuth.

Jetzt heißt es: AUSRUHEN und dann wieder TRAINIEREN und VOLLER FOKUS auf die neue Saison.





Fußball Kinder und Schüler

Die F3 Jugend des 1. FC Schnaittach

Nach der Herbstrunde setzten sich die Verantwortlichen der Vereine des FC Schnaittach, des SV Osternohe und des FC Hedersdorf zusammen und berieten über die Zukunft des Jugendfußballs im Schnaittachtal. Richtigerweise kam man zu dem Entschluss, dass eine Bündelung der Kräfte die sinnvollste Option für alle sei. Folglich kam es zur Gründung des SG Schnaittachtal im F – und E-Jugend-Bereich.

Das Trainerquintett um Sven Britting, Lukas Gerstacker, Dominik Raum, Oliver Leykauf und Colin Reuschel leiteten die gemeinsamen Trainingseinheiten. Zusätzliche Unterstützung kam von Raphael Heid.

Aufgrund des Zusammenschlusses erhöhte sich die Zahl der Aktiven auf weit über 20 Kinder, welche donnerstags den Weg zur Sandplatte fanden. Doch nicht nur die Trainingseinheiten wurden gemeinsam gestaltet, sondern natürlich auch die Spieltage. Die F3 spielte in der Frühjahresrunde in der Entwicklungsliga. In den Modi 2 vs. 2, 3 vs. 3 und 4+1 vs. 4+1 maß man sich unter anderem mit Mannschaften aus Herzogenaurach, Erlangen und Eckental.



Die Tatsache, dass man mit den stärksten Gegner ebenbürtig war und die schwächeren Gegner klar dominiert wurden, stimmte für die nächste Saison (natürlich weiterhin als SG) absolut positiv.

Besonders hervorzuheben ist der Trainings – und Spieleifer der Kinder. Nur selten gab es in einer Trainingseinheit am Donnerstag unter 20 fußballbegeisterte Kids. Und auch an Spieltagen standen immer mindestens 18 Spieler/innen zur Verfügung. Da die Gegner zumeist mit deutlich weniger Kinder antraten, war die Organisation doch eine recht komplexe Aufgabe.

Abgerundet wurde die Saison durch eine große SG – Abschlussfeier auf dem Gelände des SV Osternohe. Kühle Getränke, Leckeres vom Grill und jede Menge Fußball standen dabei auf der Tagesordnung. Viel Spaß, viele Tore und viele lustige Momente machten die Frühjahresrunde für alle Beteiligten zu einer unvergesslichen Zeit.

Vielen Dank für die Unterstützung an die Eltern, die Trainerkollegen und die Vereinsverantwortlichen.



JFG Schnaittachtal 2005 e.V. #orangefamily



- Botendienst
- Homöopathie inkl. Spagyrik
- Kompressionsstrümpfe
- individuelle Medikationsberatung
- medizinische Bandagen
- Schulung in der Inhalationstechnik



Inh. Anita Hein e. Kfr.
Marktplatz 14 · 91220 Schnaittach
Tel. 09153 - 216 • www.jumbo-apotheke.de



Fußball JFG Schnaittachal **Autohaus Strobel Cup 2026**

Am 26. Juli 2026 war es auf der Sandplatte in Schnaittach wieder so weit: Der Autohaus Strobel Cup stand auf dem Programm. Bei bestem Fußballwetter trafen sich zahlreiche Mannschaften zu einem abwechslungsreichen Turniertag, bei dem vor allem eines im Mittelpunkt stand: Fußball, Teamgeist und jede Menge Spaß.

Auf dem Platz wurde um jeden Ball gekämpft und die Zuschauer konnten sich über viele spannende und abwechslungsreiche Begegnungen freuen. Dabei zeigte sich einmal mehr, wie viel Leidenschaft und Begeisterung im Jugendfußball steckt. Neben dem sportlichen Ehrgeiz kam natürlich auch der Spaß nicht zu kurz, sodass rund um das Turnier eine tolle und ausgelassene Stimmung herrschte.

Ein besonderer Dank gilt unserem Hauptsponsor Autohaus Strobel, der dem Turnier seinen Namen gibt und mit seiner Unterstützung maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung beiträgt. Ohne ein solches Engagement wären Veranstaltungen wie der Autohaus Strobel Cup in dieser Form nicht möglich.



Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei EDEKA Gradl für die unkomplizierte Versorgung mit Speisen und Getränken. Ein weiterer Dank geht an Sport Weber Schnaittach für die sportliche Ausstattung sowie die Bereitstellung der tollen Preise. Auch diese Unterstützung trägt dazu bei, dass der Autohaus Strobel Cup für unsere jungen Fußballer zu einem besonderen Erlebnis wird.

Das Turnier hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig das Zusammenspiel von Verein, Spielern, Eltern, Helfern und Sponsoren ist. Nur gemeinsam lassen sich solche Veranstaltungen auf die Beine stellen und zu einem gelungenen Erlebnis für alle Beteiligten machen. Wir bedanken uns herzlich bei allen Unterstützern, Helfern, Mannschaften und natürlich bei unseren Sponsoren für diesen tollen Turniertag. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Auflage des Autohaus Strobel Cups und darauf, auch künftig gemeinsam für viel Fußballbegeisterung auf der Sandplatte in Schnaittach zu sorgen!

Für Ihren Volkswagen, Seat oder Audi.

bis zu

20 % Nachlass
auf Lohn & Materialkosten*



Rabatt – Aktion mit der Economy Service Karte 4+.

Für alle Vereinsmitglieder des
1. FC Schnaittach 1920 e. V. die
einen Volkswagen, Seat oder Audi
besitzen, der älter als 4 Jahre ist.

***Nähere Informationen** erhalten Sie bei unserem
Hauptsponsor Autohaus Strobel GmbH /
Volkswagen Economy Service Strobel in Schnaittach,
Tel.: **09153/9265-10**

**Autohaus
Strobel** GmbH



Nutzfahrzeuge

Ihr Volkswagen Partner • Autohaus Strobel GmbH

Kirschenleite 20 • 91220 Schnaittach • Tel. 09153 / 9265-0 • www.auto-strobel.de



Fußball JFG Schnaittachtal

Bericht der B-Jugend

Bevor es wieder richtig in die heiße Phase ging, lud die B-Jugend den SK Heuchling zu einem Freundschaftsspiel ein. Das Ergebnis war hier nebensächlich – es hatten alle ihren Spaß dabei.

Mitte März wurde es dann ernst. Die ersten Gegner in der Kreisklasse warteten auf uns. Gegen den BSC Erlangen und den 1. FC Herzogenaurach konnten wir leider – trotz großem Willen und Mannschaftsgeist – keine 3 Punkte mitnehmen.

Nach einem weiteren Kreisfreundschaftsspiel gegen unsere Freunde aus dem Sittenbachtal (Endstand 3:3), wurden die ersten 3 Punkte gegen die SG Rüsselbach eingefahren. Mit diesem Erfolg wollten wir natürlich weitere Spiele gewinnen.

Nach einer knappen Niederlage gegen die SG FC Concordia Leutenbach, durften wir dann aber auch mal wieder jubeln. Siege gab es dann gegen die SG ASV Weisendorf II, SV Buckenhofen, die SG SV Hohenstadt sowie die SV Schwaig.

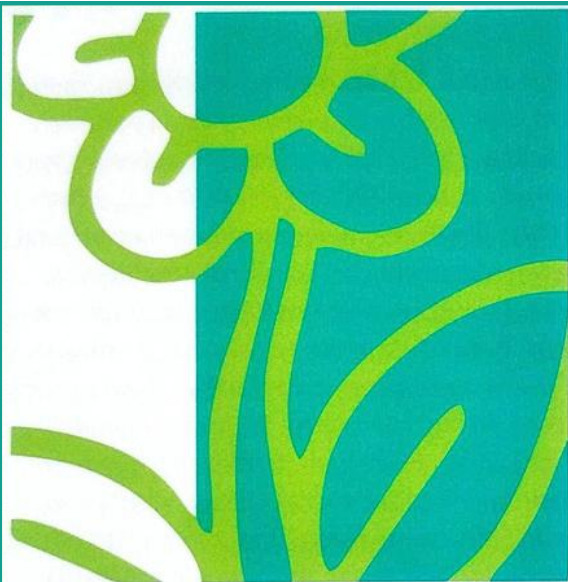


Am Ende der Saison erreichten wir einen guten vierten Platz von insgesamt elf teilnehmenden Mannschaften in der Gruppe.

Aber selbstverständlich ging es auch diese Saison nicht nur um Punktspiele. Zusammen mit Spielern aus der C-Jugend, ging es für 3 Tage gemeinsam zu einem Internationalen Turnier nach München. Das Wochenende war ein wahres Fußballfest. Mit über 200 teilnehmenden Teams aus über 10 europäischen Ländern konnte sich unsere U17 auf dem 12. Platz eine schöne Platzierung erspielen. Neben den sportlichen Leistungen stand an diesem Wochenende das gemeinsame Fußballerlebnis auf europäischer Ebene im Vordergrund. Unsere Jungs haben diese Bühne auf jeden fall wirklich genossen.

Verabschiedet wurden am Ende der Saison der Jahrgang 09, der hoch in die A-Jugend geht. Begrüßen dürfen wir aber auch unsere neuen B-Jugend Spieler des Jahrgangs 2011 aus der C-Jugend.

Auf eine gemeinsame, erfolgreiche Hinrunde in der Saison 2026/2027!



Bianca Niedermayer

**Schnittblumen
Topfpflanzen
Hochzeit- und
Trauergebilde
Grabpflege**

Öffnungszeiten:

**Mo - Fr 9-12 Uhr
und 14 - 18 Uhr**

Dienstags geschlossen

**Samstag 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung**

Tel. 09153 | 98 807

www.FLOWER-dreams.com

★ WESTEND ★
BAR ★ SNACKS ★ EVENTS

Badstraße 4 91220 Schnaittach Telefon 09153 7080



ABTEILUNG BUDO

Was für ein Start ins Budo-Jahr 2026! Der Sommer liegt hinter uns – und es hatte es richtig in sich.

Statt Stillstand gab es Action, Teamgeist und jede Menge Erlebnisse: spannende Lehrgänge, unser lang ersehntes Zeltlager auf dem Gelände und natürlich der legendäre Dragonrun 8, der wieder einmal gezeigt hat, was in unserer Truppe steckt. Und das war noch lange nicht alles: im weiteren Verlauf des Jahres warten noch die Kampfsporttage, neue Herausforderungen und hoffentlich viele bekannte und neue Gesichter auf der Matte.

Wir sehen uns beim Training oder auf dem Sportplatz – motiviert, voller Energie und bereit für alles, was 2026 noch bringt!

UNSERE TRAININGSZEITEN

Mittwoch:

16:45 – 18:00 Budo Kids

18:00 – 19:00 Combat Training, für alle „Größeren Kids“ und Großen

Freitag:

18:00 – 20:00 Haupttraining, für alle „Größeren Kids“ und Großen

Sonntag:

10:00 – 12:00 Blackbelt Training in Pettensiedel mit Matthias

Als Trainer sind Thomas, Andre, Esther und Martin im Einsatz.



Budo Tenshon Ryu

Zwei Tage, ein Großmeister und echte Samurai-Atmosphäre.
Beim Wochenendlehrgang mit Kuwami Sensei wurde Tenshin Ryu plötzlich greifbar nah. Extra aus Japan angereist, zeigte er mit ruhiger Präzision, wie viel Kraft in Haltung, Timing und scheinbar kleinen Bewegungen steckt.



Besonders spannend: Kuwami Sensei war auch an den Bewegungsaufnahmen für das PlayStation-Spiel Ghost of Tsushima beteiligt. Genau das harmonierte wunderbar mit den Iai-Techniken, die wir im Training bei Matthias üben – konzentriert, präzise und mit diesem besonderen Moment zwischen Ruhe und Bewegung.



Kuwami Sensei wird voraussichtlich auch nächstes Jahr wieder kommen und wir bleiben in Kontakt mit Markus vom Bujinkan Dojo, in dem er als Trainer jetzt auch Tenshin Ryu anbietet.



Dazu hatte ich die Ehre, dass er mir auch mein Ghost of Tsushima Spiel signierte, was mich jetzt vor das Problem stellt, kommt es ins Dojo oder zur PS...?

Seit 1999 MEISTER-BETRIEB  Nürnberger Str. 83 91220 Schnaittach Tel.: 0 91 53/92 43 50 Fax: 0 91 53/92 43 51	O PUTZ & STUCK GmbH M A N	> Innen-/Außenputz > Vollwärmeschutz > Altbausanierung > Edelputze > eigener Gerüstbau Stukkateurmeister Robert Ottmann Mobil: 0170 - 240 46 97 ottman-stuck-putz-gmbh@t-online.de
--	---	---



Für Sie da.
Für Sie stark.
Für Sie vor Ort.



Als Baloise Agentur in Ihrer Nähe bin ich immer für Sie da. Mit kompetenter Beratung auf Augenhöhe und ausgezeichneten Versicherungen, die zu Ihnen passen.

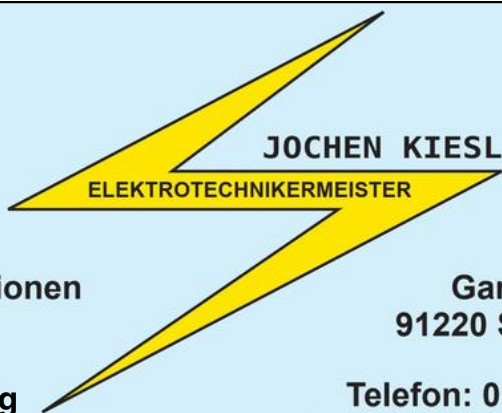
Generalagentur Stefan Kreppel

Michael-Doser-Strasse 3, 91220 Schnaittach

T +49 91 53 92 00 50, M +49 1 71 337 19 80

stefan.kreppel@baloise-agentur.de,

baloise.de/stefan-kreppel



JOCHEN KIESL

ELEKTROTECHNIKERMEISTER

- Elektroinstallationen
- Netzwerke
- Automatisierung
- PV-Anlagen und Speicher
- Steuerungstechnik

**Gartenstraße 4
91220 Schnaittach**

**Telefon: 0 91 53 / 2 12
Mobil: 0 17 1 / 14 28 55 4**

E-Mail: J.Kiesel@t-online.de



Budo Dragonrun 8

Ausverkauft – Perfektes Wetter – wir haben abgeliefert! Der Dragon Run 8 war nicht einfach nur eine Veranstaltung – er war ein Statement.



Ausverkauft, perfektes Wetter, volle Strecke, volle Energie. Schon früh am Morgen war klar, dass hier wieder etwas Großes entsteht. Hinter diesem Tag stecken unzählige Stunden Vorbereitung, Planung, Aufbau, Abstimmung und Verantwortung. Hindernisse müssen stehen, Abläufe müssen funktionieren, Sicherheit muss mitgedacht werden – und am Ende muss alles so aussehen, als wäre es ganz selbstverständlich.





Genau das ist es, was uns als Team stolz macht. Wir tun es. Nicht, weil es leicht ist. Sondern weil wir zusammenstehen, anpacken und Verantwortung übernehmen. Jeder Handgriff zählt, jeder Posten ist wichtig, jede helfende Person trägt dazu bei, dass aus einer Idee ein Erlebnis wird.



Ob an der Strecke, bei den Hindernissen, in der Organisation, beim Anfeuern oder im Hintergrund, der Dragon Run lebt von Menschen, die sich aufeinander verlassen können.



Wir haben nicht nur abgeliefert, wir haben gezeigt, was Zusammenhalt bedeutet. Der Dragon Run 8 war laut, anstrengend, intensiv, erfolgreich und voller Emotionen.



Ein riesiges Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, Starterinnen und Starter sowie Unterstützer, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben. Nach dem Dragon Run ist vor dem Dragon Run. Merkt euch schon jetzt den nächsten Termin vor: **Dragonrun 9 am 3.7.2027!**





STEINMETZGESCHÄFT

Rudolf Nein

INH. SCHÜLLER

GRABMALE - TREPPEN - FENSTERBÄNKE

Hersbrucker Straße 6a • 91220 Schnaittach • Telefon 09153 / 378

www.nein-schueller.de

Möbel **Fenster** **Böden**
Türen Innenausbau

Schreinerei



Pfister

91220 Schnaittach Badstraße 22

Tel. (09153) 312 Fax. 45 21

Alles in Holz und alles gut...



Budo

Wochenend-Zeltlager

Von Freitag bis Sonntag wurde unser Vereinsgelände zum kleinen Budo-Abenteuerplatz. Zelte, gute Laune, sonniges und warmes Wetter – besser hätten die Voraussetzungen für unser Budo-Zeltlager kaum sein können. Schon am Freitag hieß es: ankommen, aufbauen, zusammenrücken und gemeinsam ins Wochenende starten.



Natürlich durfte alles nicht fehlen, was zu einem richtigen Zeltlager dazugehört: Grillen, Lagerfeuer, Stockbrot und jede Menge Spiele. Besonders schön war, dass alle mitgemacht haben, die einen beim Vorbereiten, die anderen beim Spielen, Erzählen, Lachen oder einfach beim Zusammensitzen am Feuer. Genau solche Momente machen aus einem Wochenende mehr als nur ein Programm, sie machen daraus gemeinsame Erinnerungen.

Auch außerhalb unseres Geländes war einiges geboten. Die Nachtwanderung sorgte für Spannung und Abenteuer, im Kletterwald Pottenstein war Mut und Teamgeist gefragt, und im Freibad Pegnitz konnten sich alle bei bestem Sommerwetter abkühlen. So wurde das Wochenende zu einer tollen Mischung aus Action, Spaß, Gemeinschaft und kleinen Herausforderungen.



Am Ende blieb das Gefühl, es war genau das, was wir uns gewünscht hatten. Ein Wochenende draußen, miteinander, voller Bewegung, Lachen und Teamgefühl. Unser Budo-Zeltlager hat gezeigt, wie stark unsere Gemeinschaft auch neben der Matte ist – und dass unser Gelände nicht nur Trainingsort, sondern auch ein Platz für echte Vereinsmomente sein kann.

HOLFELDER

ZIMMEREI • HOLZBAU • BEDACHUNGEN

91220 Schnaittach-Großbellhofen • Lindenweg 3

Telefon 09153-8404 • Telefax 09153-4630

www.zimmerei-holzbau-holfelder.de





Budo

Kenko Kempo Trainingstreff

Beim Kenko Kempo Trainingstreff stand eine Kampfkunst im Mittelpunkt, die Gesundheit, Bewegung und Selbstverteidigung verbindet. Kenko Kempo Karate bedeutet sinngemäß „Weg der Faust für die Gesundheit“ und kombiniert effektive SV & Karate-Techniken mit Atem-, Qi-Gong- und Tai-Chi-Elementen.



Kampfkunst kann in jedem Alter herausfordern, stärken und begeistern.



Budo

Frühjahrslehrgang Seulberg & Pfingstlehrgang Ansbach

Der 25. Budo-Frühjahrslehrgang des TV Seulberg war 2026 ein echtes Jubiläumswochenende. Vom 1. bis 3. Mai kamen über 100 Kampfsportlerinnen und Kampfsportler aus verschiedenen Stilrichtungen zusammen, um gemeinsam zu trainieren, sich auszutauschen und neue Impulse mitzunehmen.



Auch unsere Gruppe vom Sonntagstraining war mit Matthias vor Ort vertreten. Zwischen Taekwondo, Ju-Jutsu, Iaido, Selbstverteidigung und weiteren Budo-Disziplinen gab es jede Menge zu sehen, zu lernen und auszuprobieren. Besonders schön war wieder die offene Atmosphäre. Unterschiedliche Vereine, verschiedene Graduierungen und viele Kampfkünste, aber ein gemeinsamer Spirit auf der Matte.



Ein Höhepunkt war die Budo-Gala am Samstagabend. Dort durften auch wir unseren Teil beitragen und Ju-Jitsu sowie Iai-Schwertkunst vorführen. Für uns war das eine tolle Gelegenheit zu zeigen, was wir trainieren, konzentriert, dynamisch und mit viel Respekt vor der Kampfkunst.



Am 23. und 24. Mai 2026 richtete Taekwondo Harloff den Budo-Pfingstlehrgang aus, mit einem starken Programm und vielen Möglichkeiten, über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen. Auf der Matte ging es Schlag auf Schlag: Taekwondo, Ju-Jitsu, Gracie Jiu-Jitsu, Filipino Combat System, Savate, Hanbo, Balintawak, Taiji und weitere Einheiten sorgten für Abwechslung, Schweiß und neue Impulse.



Ansbach und Seulberg haben geliefert. Ein intensives Wochenende voller Austausch, Technik, Spirit und Motivation – und wieder einmal der Beweis, wie stark unsere Budo-Gemeinschaft ist, wenn verschiedene Kampfkünste zusammenkommen. Am 24./25.10 liefern wir.



Budo Ramadama

Beim Ramadama 2026 hieß es auch für unsere Budo Kids: Ärmel hochkrempeln und kräftig mit anpacken! Gemeinsam sammelten sie Müll und halfen dabei, Schnaittach wieder ein gutes Stück sauberer zu machen.



Auch unsere Gruppe vom Sonntagstraining war mit Matthias vor Ort vertreten. Zwischen Taekwondo, Ju-Jutsu, Iaido, Selbstverteidigung und weiteren Budo-Disziplinen gab es jede Menge zu sehen, zu lernen und auszuprobieren. Besonders schön war wieder die offene Atmosphäre. Unterschiedliche Vereine, verschiedene Graduierungen und viele Kampfkünste, aber ein gemeinsamer Spirit auf der Matte.



Auch in diesem Jahr gab Verpflegung in Form von LKW's von der Gemeinde.



Budo

Neubürgerempfang im Badsaal

Beim Neubürgerempfang 2026 im Badsaal Schnaittach konnten sich die neuen Bürgerinnen und Bürger einen guten Überblick über das Vereinsleben vor Ort verschaffen.

Auch wir waren vertreten: Esther und Martin stellten unsere Budo-Abteilung vor und zeigten, dass beim FC Schnaittach nicht nur Fußball, sondern viele unterschiedliche Abteilungen und Möglichkeiten zur Gemeinschaft gehören.

Zwischen vielen Vereinen und Angeboten wurde deutlich, wie lebendig Schnaittach ist. Für uns war es eine schöne Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen, Interesse zu wecken und zu zeigen: Wer Bewegung, Teamgeist und Kampfkunst sucht, ist bei uns genau richtig.



mehr Infos



BUDO ONLINE INFOS:

Wir verfügen über Instagram, Facebook und Youtube Kanäle und würden uns freuen, wenn ihr uns folgt. Speziell in meinem neuen Budo Vlog auf Instagram und YouTube geht es um allgemeine Kampfsportthemen – Training, Techniken, Sparring, Selbstverteidigung, Erfahrungen von der Matte und alles, was Kampfsport spannend macht. Reinschauen, folgen und gerne teilen!

WIR SEHEN UNS...

und wünschen euch ein gutes weiteres 2026.

OFH AUTOMOBILE

IHR FAIRES AUTOHAUS IN SCHNAITTACH



HERZLICH WILLKOMMEN BEI OFH AUTOMOBILE

Wir sind ein Familienunternehmen und haben uns vor 25 Jahren auf den Vertrieb von Allrad-Fahrzeugen spezialisiert. Unser Autohaus befindet sich im Herz des Schnaittachtals. Gut erreichbar sind wir über die A9, sowie auch über das Nürnberger Land. Mit freundlichen Grüßen, Ihr gesamtes Team von OFH-Automobile.

DAS FAIRE SUBARU AUTOHAUS BIETET IHNEN FOLGENDES:

Wir verkaufen

Lagerwagen von Lada, Subaru und Hyundai | Tageszulassungen ohne Kilometer
Jagd- und Forstfahrzeuge | Schneeräumfahrzeuge | Zugfahrzeuge mit 3,5 Tonnen Anhängelast
Oldtimer | "Meister geprüfte" Gebrauchtwagen | Motorräder

Flexibilität durch

Barverkauf | Finanzierung (klassischer Kredit oder Ballon) | Leasing (Privat und Gewerblich)
Zulassungsdienst / Abmeldedienst | Garantie für Neu- und Gebrauchtwagen |
Inzahlungnahme von "gepflegten Gebrauchtwagen"

Werkstatt und Service

Schadenabwicklung | Autoinspektion aller Marken | Mobilitätsgarantie | Leihwagen
Hol & Bring Service | Abschleppservice | Service rund um den Reifen

Was können Sie erwarten

Hohe Qualität | Flexibilität | Großes Engagement | Faire Preise
Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft

Kirschenleite 14 | 91220 Schnaittach-Hedersdorf

Verkauf: 09153 - 920 420 | Technik: 09153 - 920 440 | E-Mail: OFHauto@AOL.com



Abteilung Karate

Erfolgreich auf nationaler Ebene und mit neuem Nachwuchs

Die erste Jahreshälfte 2026, war für die Karateabteilung turbulent! Zum einen hatten wir mit einigen langjährigen Mitgliederabgängen zu tun (vor allem bei Kindern kommt scheinbar leider die Zeit, sich nach drei bis vier Jahren nach anderen Sportarten zu orientieren), zum anderen war die erste Jahreshälfte aus Sicht unserer Aktiven mit Gürtelprüfungen und den Erfolgen unseres Wettkampfteams äußerst erfolgreich. Darüber hinaus ist es Trainer Uwe Wittmann gelungen, wieder Schnupperstunden an der Grundschule Schnaittach und der Grundschule Bühl umzusetzen.

Auch wenn sich die Teilnehmerzahl an unseren TE (Trainingseinheiten) mitunter reduziert hat (vor drei Jahren waren zwischen 25 und 35 Abteilungsmitglieder aktiv im Training), konnten unsere fortgeschrittenen Jugendlichen inhaltlich und motivativ davon profitieren. In kleineren Trainingsgruppen kann hier besser auf das individuelle Trainingsniveau eingegangen werden. Auch die Vorbereitung auf Turniere und Meisterschaften wurde spezifischer umgesetzt. Die Vorbereitung der vier bis sechs wettkampftaktiven Athletinnen und Athleten wurde dabei teilweise nach dem regulären Training oder in individuellen TE durchgeführt. Nach wie vor liegt das Trainingsziel eines jeden Einzelnen in der individuellen technischen Förderung.

Im 1. Halbjahr 2026 nahmen wir an insgesamt sieben Turnieren bzw. Meisterschaften teil. Dabei handelte es sich um offizielle Wettkämpfe des Verbandes, die eine Qualifikationsgrundlage für weiterführende Meisterschaften des Dachverbandes DKV e. V., z. B. Bayerische Meisterschaften oder Deutsche Meisterschaften, bilden.

Bei der Bayerischen Meisterschaft 2026 der Schüler starteten aus unserer Abteilung Leonie Weiß, die in gewohnter Weise erneut den 1. Platz belegte, sowie Elsa Reisinger. Elsa galt als Favoritin, belegte aber leider „nur“ den 3. Platz.



Weitere Turniere mit internationalem Charakter waren der „Chikara-Cup“ in Erfurt, der „Arawaza-Cup“ in Halle und die „Süd-Games“ in Ulm. Auch hier belegten unsere Athleten 1. bzw. 3. Plätze (außer beim Arawaza-Cup) und bestätigten unseren Teamerfolg sowie unser hohes Wettkampfniveau nachhaltig.

Im Mai startete eine kleine Gruppe beim traditionellen „Zwönitztal-Pokal“ in Burkhardtsdorf (Thüringen). Leonard Friedrich überzeugte souverän und erreichte den 2. Platz, während Jasmin Schuhmann einen 3. Platz erreichte.

Das Highlight war die Deutsche Meisterschaft am 20. Juni 2026, für die sich Leonie und Elsa qualifizieren konnten. Aus der Karatesportschule Nürnberg waren zwei weitere Athleten qualifiziert. Dies unterstreicht das Trainings- und Vorbereitungs-niveau des Trainers.

Ein weiterer großer Erfolg für Leonie Weiß: Sie holte sich wiederholt den Titel der Deutschen Meisterin in der Kategorie Schüler B (bis 12 Jahre) nach Hause. Ihre Performance war in allen fünf Runden einzigartig, souverän und unangefochten. Elsa Reisinger setzte sich in allen Runden in der Kategorie Schüler A (bis 14 Jahre) überzeugend durch und musste sich leider im Poolfinale mit einer äußerst knappen Kampfrichterentscheidung von 2:3 gegen die spätere Drittplatzierte geschlagen geben.

Beide Athletinnen, die Mitglieder des Landeskaders sind, zeigten bravouröse Darbietungen und bewiesen auch hier, dass wir auf nationaler Ebene ganz vorne dabei sind. Der Trainingseinsatz fruchtet, und unser Trainingsniveau scheint ein deutliches Steigerungspotenzial zu haben.



Die Vereinsführung mit den Vorständen Sebastian Gumann und Peter Köhler ließ es sich nicht nehmen, unsere erfolgreichen Athletinnen der Deutschen Meisterschaft nach einem regulären Training zu ehren. Für alle Anwesenden gab es bei den sommerlichen Temperaturen ein „Gratis-Eis“.

Im Juni gelang es unserem Trainer und „Sensei“ Uwe Wittmann wieder, Schnupperstunden in den Grundschulen umzusetzen. Die Schulleitungen der GS Schnaittach und GS Bühl sowie die Schülerinnen und Schüler der 2. bis 4. Klassen waren vom Einblick in das Karate begeistert. Auch wenn manche durch „Karatekids“-Eindrücke vorbelastet waren, mussten sie dann doch erfahren, dass der oft mühsame und schweißtreibende sportliche Gedanke im Vordergrund steht.

Insgesamt nahmen zirka 65 Schülerinnen und Schüler der GS Schnaittach bzw. 40 Schülerinnen und Schüler der GS Bühl an den vier TE teil. Einige entdeckten den Karatesport für sich. So freut es die Vereins- und Abteilungsleitung, dass wir zirka zwölf neue „Karate-Kids“ zum Anfängerkurs begrüßen durften.

Den Trainingsabschluss vor den Sommerferien bildete die Gürtelprüfung, an der 14 unserer Abteilungsmitglieder erfolgreich die nächste Graduierung erreichten. Auch einige Nachwuchssportler stellten sich ihrer ersten Gürtelprüfung. Prüflinge und Eltern waren sichtlich beeindruckt, welche sportlichen Fortschritte ihre Kinder in wenigen Monaten präsentieren konnten.

Die Vereins- und Abteilungsführung gratuliert allen erfolgreichen Wettkämpfern und Prüflingen zu ihren Erfolgen und Fortschritten. Nach dem Ferientraining startete unser Trainingstrimester am 16. September mit traditionellem Karate-Basics-, Fitness- und Athletiktraining, um die müden Muskeln wieder auf Vordermann zu bringen.

Uwe Wittmann
kommissarischer Abteilungsleiter / Trainer



Abteilung Tischtennis

TT-Abteilung startet mit bewährten Teams in die neue Saison

Von der TT-Abteilung gibt es derzeit noch nicht viel Neues zu berichten. Die Planungen für die kommende Saison sind abgeschlossen, die Spiele beginnen allerdings erst etwa Mitte September.

Unsere Erwachsenenmannschaften treten wieder in den gleichen Spielklassen an wie in der abgelaufenen Saison, d. h. die Herren 1 in der Bezirksliga Süd/Ost, die Herren 2 in der Bezirksklasse B, die Herren 3 in der Bezirksklasse C und die Damen in der Bezirksklasse A.

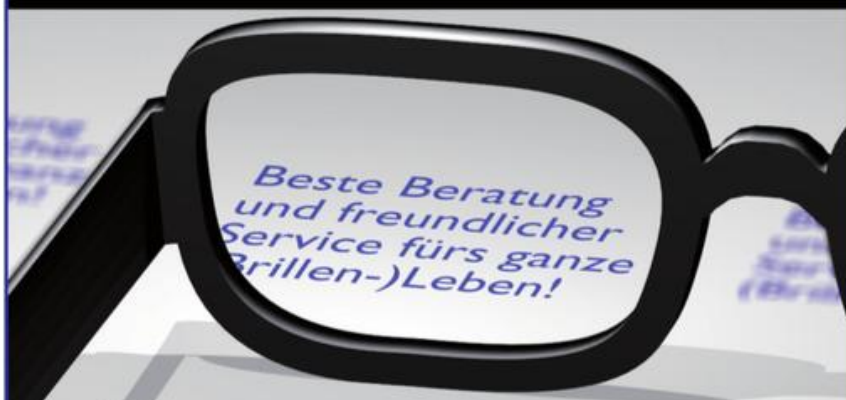
Für die drei Herrenmannschaften ist das Ziel wieder der Klassenerhalt, was für alle Teams schwer genug sein dürfte. Personell haben sich keine Veränderungen ergeben, außer dass unser Sportkamerad Bernd Wahler uns nach einem Jahr der Vertretung, wie schon vorher geplant, wieder verlassen hat. Wir wünschen ihm bei seinem neuen Verein, dem SV Henfenfeld (seinem Wohnort), alles Gute.

Die Jugend beginnt mit ihren Spielen ebenfalls Mitte September. Für die kommende Saison haben wir eine zweite Jugendmannschaft gemeldet. Beide Teams treten in der untersten Spielklasse (Bezirksklasse D) an, wobei für die erste Jugendmannschaft das Ziel eindeutig der Aufstieg ist.

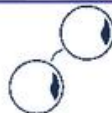


Die Heimspieltage der Mannschaften haben wir dahingehend geändert, dass die dritte Herrenmannschaft künftig freitags (im Wechsel mit der ersten Herrenmannschaft) ihre Heimspiele austragen wird. Dadurch haben wir den Dienstag als reinen Trainingstag. Es spielen also am Donnerstag die Damen und die zweite Herrenmannschaft im Wechsel, am Freitag die erste und dritte Herrenmannschaft im Wechsel und zuvor die Jugendmannschaften. Unsere beiden Sportkameraden Swen Demel und Matthias Kayczuck (beide in der ersten Herrenmannschaft aktiv) haben mit der Ausbildung zum C-Trainer begonnen. Wir hoffen, dadurch mit neuen Trainingsideen auch neuen Schwung in das Jugendtraining zu bringen.

BETREUTES SEHEN



*Beste Beratung
und freundlicher
Service fürs ganze
(Brillen-)Leben!*



feine Augenoptik

Ihr Michael Wild-Jarallah
und das Team von
feine Augenoptik Wild

Bahnhofstr. 20 | 91220 Schnaittach | Tel. 09153.923866



Abteilung Stockschützen

Spaß und Unterhaltung bei lockerem Bewegungssport

Hallo liebe Hobby- und Freizeitinteressierte,

wir betreiben das Stockschießen auf Asphalt seit 2014 als Freizeithobby. Seit September 2019 sind wir als Abteilung an den 1. FC Schnaittach e.V. angeschlossen und haben eine eigene Stockschussbahn auf dem Sportplatzgelände. Wir suchen interessierte Frauen und Männer (ab 18 Jahre), die gerne mit uns das Hobby als Freizeitausgleich teilen möchten. Bei trockenem Wetter treffen wir uns immer mittwochs ab 17:30 Uhr auf dem Sportplatzgelände in Schnaittach.

Wer gerne einmal Schnuppern möchte, ist bei uns immer herzlich willkommen. Wir würden uns freuen, wenn wir durch diesen Aufruf neue Stockschützen und Stockschützinnen bei uns begrüßen können. Bei Interesse und auch für weitere Informationen könnt Ihr Euch gerne an folgende Kontaktperson wenden:

Gisela Höllerer
Festnetz 09153-1756
Handy 0160-90746438



ERGE Elektrowärmetechnik • Franz Messer GmbH
D- 91220 Schnaittach • Hersbrucker Straße 29-31
Tel. + 49 9153 921-0 • Fax + 49 9153 921-117
www.erge-elektrowaermetechnik.de
mail: info@erge-elektrowaermetechnik.de



HEIZEN



TROCKNEN

Wir bilden aus:

- Fertigungsmechaniker
- Industriekaufleute



REGELN

FRANZ MESSER

ELEKTROWÄRMETECHNIK

QUALITÄTSPRODUKTE SEIT 1927



Aus dem Verein

Unser Sportheim auf dem Weg in die Zukunft

Unser Sportheim hat schon viel erlebt. Seit dem Baubeginn im Jahr 1967 und der feierlichen Einweihung am 19. November 1969 ist es ein fester Bestandteil unseres Vereinslebens. Geplant und begleitet wurde der Bau von Hans Grötsch, unterstützt von Dr. Karl Graf. Der damalige 1. Vorstand Hans Mayer gab dem neuen Heim einen Wunsch mit auf den Weg, der bis heute trägt. Es sollte die Kameradschaft fördern und der Jugend neuen Auftrieb geben.



Das Sportheim und seine Vergangenheit!

Über Jahrzehnte war das Sportheim Treffpunkt, Heimat und Mittelpunkt des Vereins. Nach dem Training, am Wochenende oder beim Dämmerstopp kamen hier Mannschaften, Mitglieder und Gäste zusammen. Mit den Jahren wurde immer wieder angepasst, erweitert und erneuert. 1983 entstand ein Anbau mit Materialraum und Vereinsbüro. 1988 wurde die Küche modernisiert. Später beschäftigten mögliche Erweiterungen und wirtschaftliche Fragen den Verein, ehe 2007 der Kabinentrakt umfassend saniert wurde.

Nun beginnt ein neues Kapitel. Nachdem in den vergangenen Jahren am Sportheim nur wenig grundlegend saniert wurde, waren die aktuellen Maßnahmen nicht länger aufzuschieben. Wassereintritt hatte Spuren hinterlassen, Wände waren beschädigt und bei den Arbeiten zeigte sich nach und nach, dass an mehreren Stellen mehr instand gesetzt werden musste als zunächst sichtbar war. Umso wichtiger ist es, jetzt konsequent anzupacken und das traditionsreiche Gebäude wieder zu einem einladenden Ort für die Zukunft zu machen.



Es geht voran!

Im Inneren wurde bereits kräftig angepackt. Die alte Holzdecke ist entfernt, die Innenwände sind neu verputzt und an der Decke wurde eine Unterkonstruktion mit Isolierung für die kommenden Trockenbauarbeiten angebracht.



Auch die Technik wird Schritt für Schritt auf einen besseren Stand gebracht. Ein gebrochenes Gussstahl-Abwasserrohr wurde ersetzt, die Elektroinstallation wird erneuert.

Ein wichtiger Meilenstein ist die montierte Edelstahl-Gastroeinrichtung. Sie macht schon heute sichtbar, wohin die Reise geht. Aus der Baustelle soll wieder eine Gaststätte werden, in der gekocht, bewirtet, gefeiert und zusammengesessen wird. Genau diese Vorstellung treibt die Arbeiten an und lässt mit jedem erledigten Schritt die Spannung auf die Fertigstellung wachsen.



Auch außen ist der Fortschritt zu sehen. Die Dachabdichtung wurde wiederhergestellt, Ventilationsöffnungen wurden vermauert und sauber beigeputzt. Vieles davon sieht am Ende vielleicht selbstverständlich aus, doch gerade diese Arbeiten bilden die Grundlage dafür, dass das Sportheim wieder zuverlässig, gepflegt und einladend genutzt werden kann.

Besonders wertvoll ist der Einsatz der vielen Helferinnen und Helfer. Sie reißen ab, räumen frei, bereiten vor, reparieren, tragen Material, organisieren und packen dort an, wo gerade eine Hand gebraucht wird. Aus vielen einzelnen Stunden entsteht ein gemeinsames Werk, das ohne ehrenamtliche Unterstützung kaum möglich wäre.



Dieser Einsatz zeigt, wie viel Herzblut in unserem Verein steckt. Das Sportheim wird nicht einfach nur renoviert. Es wird von Menschen erneuert, die wissen, welche Bedeutung dieser Ort für den Verein hat. Gerade deshalb ist die Sanierung mehr als ein Bauprojekt. Sie ist ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Zuversicht.



Noch ist nicht alles fertig, doch der Weg ist klar. Gegen Ende des Jahres soll das Sportheim an einen neuen Wirt verpachtet werden. Bis dahin bleibt noch einiges zu tun, aber die Richtung stimmt. Mit jedem Handgriff rückt der Moment näher, an dem die Türen wieder weiter aufgehen und aus der Baustelle erneut ein lebendiger Treffpunkt für Mitglieder, Mannschaften, Gäste und Freunde des Vereins wird.

Jahreshauptversammlung im März 2026

Der 1. Vorsitzende Sebastian Gumann hieß rund 60 Mitglieder zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung im Sportheim des Vereins willkommen. Den verstorbenen Mitgliedern wurde mit einem Moment des Schweigens gedacht. In seinem Jahresrückblick ließ Gumann vor allem die vergangenen Veranstaltungen noch einmal Revue passieren. Besonders hob er das große Engagement der vielen Helferinnen und Helfer hervor, die das Vereinsleben mit ihrem Einsatz tragen. Ohne ihre Unterstützung wäre die Durchführung der zahlreichen Veranstaltungen sowie die Pflege des Vereinsgeländes zusätzlich zum sportlichen Alltag im Verein nicht möglich gewesen.



Zum Abschluss der Versammlung standen die Neuwahlen auf der Tagesordnung. Alle zur Wahl stehenden Personen wurden in ihren Ämtern bestätigt und erneut gewählt. Damit bleiben Sebastian Gumann als 1. Vorsitzender, Christian Elsinger als 2. Vorsitzender und Peter Köhler als 3. Vorsitzender im Amt. Ebenfalls wiedergewählt wurden Olivia Kornek als Hauptkassiererin sowie Jan Stroh als Schriftführer.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wurde Dr. Georg Haselbek für sein langjähriges Engagement im Verein geehrt. Als Gründungsmitglied der Tischtennisabteilung 1972 hat er deren Entwicklung von Beginn an begleitet und fungiert nun seit fast 30 Jahren als Abteilungsleiter. Als Anerkennung für diese außergewöhnlich lange und verdienstvolle Tätigkeit wurde Dr. Haselbek zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.



Aus dem Verein

Themen-Mix über das Vereinsleben

Zeichen setzen für ein respektvolles und gewaltfreies Miteinander

Respekt, Fairness und ein gutes Miteinander gehören für uns beim FC Schnaittach nicht nur zum Sport, sondern auch zu unserem Selbstverständnis als Verein. Deshalb möchten wir auch abseits des Spielfelds Verantwortung übernehmen und dazu beitragen, dass unser Sportgelände ein Ort der Begegnung, des Zusammenhalts und des gegenseitigen Respekts ist.

Am Sonntag, den 30. August, haben wir deshalb den Verein „Hilfe für Frauen und Kinder in Not Nürnberger Land e.V.“ eingeladen, bei uns auf dem Sportgelände über ihre Arbeit und ihre Hilfsangebote zu informieren und auf ein wichtiges Thema aufmerksam zu machen. Denn Gewalt geht uns alle an und wir wollen Hinschauen, Zuhören und Verantwortung übernehmen, um für ein sicheres Umfeld zu sorgen. Durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen konnten wir diesen wichtigen Verein auch finanziell etwas unterstützen.



Auch unser Spiel gegen den TV Erlangen stand ganz im Zeichen von Respekt. Im Rahmen der Respekt-Aktion des Bayerischen Fußball-Verbands und „Treffpunkt Verein“ haben wir gemeinsam mit vielen bayerischen Fußballvereinen ein sichtbares Zeichen für Respekt, Fairness und ein gutes Miteinander auf und neben dem Platz gesetzt. Im Verein kommen Menschen unterschiedlichster Hintergründe zusammen. Umso wichtiger ist es, dass wir füreinander eintreten, fair miteinander umgehen und eine Atmosphäre schaffen, in der sich alle willkommen und sicher fühlen.



Aus dem Verein

Themen-Mix über das Vereinsleben

Inklusionsfest 2026

Am Samstag, den 12.09. fand wieder das jährliche Inklusionsfest auf der Sandplatte statt. Bei angenehmen Temperaturen wurde gemeinsam mit der Inklusionsmannschaft des 1. FC Nürnberg und der Lebenshilfe Nürnberg in gemischten Teams ein Fußballturnier gespielt. Vielen Dank an alle Helfer und Teilnehmer für den tollen Tag im Zeichen der Inklusion!





Aus dem Verein

Themen-Mix über das Vereinsleben

Starke Partner für den FC Schnaittach

Starke Partnerschaften sind ein wichtiger Bestandteil unseres Vereinslebens. Sie ermöglichen Unterstützung dort, wo sie gebraucht wird, und verbinden den FC Schnaittach mit Unternehmen aus unserer Region.

So konnten wir beispielsweise dank der EDEKA-Vereinskarte kürzlich eine Spende von 1.550 € von unserem Sponsor EDEKA Mühlbauer entgegennehmen. Die Summe entsteht durch die Einkäufe unserer Mitglieder und Freunde mit der Karte, von denen 1 % unserem Vereinskonto gutgeschrieben wird. Vielen Dank an alle, die uns damit unterstützen!

Ein besonderes Jubiläum durften wir auch mit dem Autohaus Strobel feiern: Seit über 50 Jahren verbindet uns eine enge Partnerschaft. Zum 80-jährigen Firmenjubiläum haben wir uns mit einem gerahmten Trikot mit der Nummer 80 für die langjährige Verbundenheit bedankt. Denn egal, ob Teamwear, Trainingsmaterial oder Infrastruktur - das Autohaus Strobel hat immer ein offenes Ohr für den FCS.





Sonstiges Vereinsinformationen

Impressum

1. Fußballclub Schnaittach 1920 e.V.
91218 Schnaittach
Postfach 05

Telefon (Geschäftszimmer): 09153 8136
Telefon (Sportheim): 09153 8500

Vertreten durch:

1. Vorsitzender: Sebastian Gumann
2. Vorsitzender: Christian Elsinger
3. Vorsitzender: Peter Köhler

Redaktion:

Jan-Michael Stroh,
fcschnaittach@gmail.com

Bankverbindungen:

Vereinskonto Sparkasse Nürnberg:

IBAN: DE18 7605 0101 0430 0030 38, BIC: SSKN DE 77XXX

Spendenkonto Sparkasse Nürnberg:

IBAN: DE02 7605 0101 0430 0105 04, BIC: SSKN DE 77XXX

Spar+Kreditbank Lauf a.d.Pegnitz:

IBAN DE79 7606 1025 0000 2543 71, BIC GENO DE F1LAU

Zum Newsletter



Instagram-Kanal



Facebook-Kanal



Herzlichen Dank
sagen wir allen unseren Partnern, die mit ihrer
Werbeanzeige die Vereinszeitung unterstützen.

GEMEINSAM. VERBUNDEN. MITTEN IM LEBEN.

Engagement vor Ort –
Zusammenhalt und
ein starkes Miteinander.

Wir unterstützen den Sport
in unserer Region.



Bestattungen

Cornelia Pfister

Inh. Bernhard Pfister

Wir sind für Sie da.



Badstraße 22 · 91220 Schnaittach
Tel. 09153 - 92 47 06



Grabenstraße 10 · 91217 Hersbruck
Tel. 09151 - 90 84 48 0



info@bestattungen-pfister.de
www.bestattungen-pfister.de

KOMPETENT • PROFESSIONELL • PERSÖNLICH • VERTRAUENSVOLL

Autohaus Strobel GmbH



Ihr familiärer Volkswagen Partner im Nürnberger Land

- » Verkauf Neuwagen Volkswagen PKW und NFZ
- » Verkauf Volkswagen Weltauto Gebrauchtwagen
- » Volkswagen Economy Service Strobel — kostengünstige Reparaturen für alle Marken
- » DEKRA Prüfstelle im Haus
- » e-Mobilität Verkauf und Service
- » eigener Lackierbetrieb
- » Mietwagen (auch Transporter, Bus und Crafter)
- » Abschleppdienst mit 24h-Notdienst
- » kostenloser Hol- und Bring Service für Servicearbeiten
- » Fahrschulersatzfahrzeuge
- » Rädereinlagerung für 10.000 Reifen u.v.m



Kirschenleite 20 · 91220 Schnaittach · Tel. 09153/9265-0
info@auto-strobel.de · www.auto-strobel.de